



TEL.-ZENTRALE +49 (0)1888 615-0 od. (0)30 2014-9
FAX +49 (0)1888 615-70 10 od. (0)30 2014-70 10
INTERNET www.bmwa.bund.de

BEARBEITET VON Dr. Ulrich Sandl
TEL +49 (0)1888 615-60 80
FAX +49 (0)1888 615-55 13
E-MAIL sandl@bmwa.bund.de
AZ
DATUM Berlin, 13. Juli 2004

BETREFF **Umfuge zu der Wechselwirkung von Patentschutz, Wettbewerb und Interoperabilität**

ANLAGE **1**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit hat die Fachhochschule Gelsenkirchen damit beauftragt, eine Untersuchung zu den Wechselwirkungen von Patentschutz, Interoperabilität und Wettbewerb durchzuführen, um auf diesem Wege Informationen zur Aufklärung eines wesentlichen, noch offenen Punktes bei den laufenden Verhandlungen zur sog. EG-“Softwarepatente“-Richtlinie zu gewinnen. Zentrales Element dieser Untersuchung ist beigefügte Umfrage, mit deren Ergebnissen wir die empirische Grundlage für das weitere Vorgehen legen wollen und ich möchte Sie deshalb herzlich bitten, die von uns für entscheidungserheblich erachteten Fragen zu beantworten, bzw., sofern unterschiedliche Abteilungen Ihres Unternehmens betroffen sind, eine entsprechende Koordinierung durchzuführen. Bitte senden Sie die Antwort bis zum 29.07.04 an die Leiter des Projekts zurück.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Leiter des Projekts

Herr Prof. Dr. Norbert Pohlmann

Fachhochschule Gelsenkirchen
Fachbereich Informatik
Neidenburger Str. 43
45897 Gelsenkirchen

Herr Prof. Dr. iur. Andreas Müglich

Fachhochschule Gelsenkirchen
Fachbereich Wirtschaftsrecht
August Schmidt Ring 10
45665 Recklinghausen

gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Ulrich Sandl